

Kurzreview GA-Z68AP-D3 (rev. 2.0)

Beitrag von „cschwarz“ vom 20. Mai 2012, 21:31

Hallo Community,

ich würde diese Stelle gerne für ein Kurzreview zum Gigabyte GA-Z68AP-D3 geben:

Ich hab das Teil in meinen Hackintosh zusammen mit einem i7-2600k eingebaut und kann mich soweit nicht beschweren. Aber einen Kritikpunkt gibt's trotzdem: Die Lüftersteuerung funktioniert nur für den CPU-Kühler, die anderen SYSFANS drehen auf 100%.

Für mich selber wiegt das nicht so stark, weil ich einen externen Fan-Controller habe, trotzdem finde ich es extrem störend, dass man noch nicht mal **eine** Geschwindigkeit für die anderen SYSFANS festlegen kann.

Hoffe, ich konnte irgendwem bei der Recherche helfen,
Christian

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 20. Mai 2012, 21:58

Hallo Christian.

Nett wäre es wenn du uns noch kurz mitteilst wie du installiert hast. Welche Einstellungen Bootcds etc.

VII könntest du dann auch kurz auflisten was denn alles geht und was nicht.

Und super wäre es, wenn du für dein System ein kleines Kextpaket zur Verfügung stellen würdest, so dass diejenigen mit der gleichen Hardware direkt durchstarten können.



Beitrag von „cschwarz“ vom 21. Mai 2012, 19:58

Also, folgende Vorgehensweise:

- Unibeast-Installation (klappte ohne weitere Boot-Flags problemlos)
- Multibeast mit folgenden Einstellungen:

Wie gesagt, für die Lüfter hab' ich eine externe Steuerung. Und ich habe noch ein Problem mit dem USB-Headset, wird nicht automatisch erkannt, da bin ich aber dran, gibt dann ein Update.

Beitrag von „Doe2John“ vom 21. Mai 2012, 20:11

Was für ein Headset verwendest du?

Beitrag von „cschwarz“ vom 21. Mai 2012, 23:00

Ich habe dazu schon ein Topic aufgemacht... <http://hackintosh-forum.de/ind...page=Thread&threadID=3578>

Beitrag von „Doe2John“ vom 21. Mai 2012, 23:04

Ich weiß auch daraus immer noch nicht wie dein headset heißt. Du musst schon genauer werden, wenn du ein soft- oder hardwareproblem hast.

via iPhone @ Tapatalk

Beitrag von „Humpti“ vom 22. Mai 2012, 09:47

Ich würde Dir empfehlen, mal die SmBios.plist von MacPro3,1 auf iMac12,1 um zu stellen. Damit sollte dieser Fehler eigentlich behoben sein. Bei mir läuft das System damit einwandfrei und auch die Lüfter drehen normal.

Das Problem ist nämlich, dass im MacPro kein i7 verwendet wird und daher das PowerManagement nicht richtig läuft. Im iMac ist dieser jedoch verbaut und somit stellt sich das System, bei Änderung der SmBios.plist, auch entsprechend ein.

Beitrag von „cschwarz“ vom 22. Mai 2012, 19:24

Kannst du mal deine SmBios.plist posten? Ich hab eben etwas rumprobiert, hat aber nichts geholfen...

Update:

Sry, hab's gefunden. In Multibeast...

Update 2:

Hilft aber trotzdem nicht...

Beitrag von „Humpti“ vom 22. Mai 2012, 22:51

Dann bleibt Dir als letzte Möglichkeit nur ein Bios-Update Deines Boards. Wenn die Plist das Problem nicht behebt, dann ist zu 90% ein Programmierfehler in Deinem Bios daran schuld. Eine Aktualisierung sollte das Problem dann endgültig lösen. Falls nicht, solltest Du das Board reklamieren.

Beitrag von „cschwarz“ vom 22. Mai 2012, 23:08

Kann ich das [Bios flashen](#), ohne was am OS zu ändern?

Edit: Auch wenn es für die neue Revision keine DSDT gibt?

Beitrag von „Humpti“ vom 23. Mai 2012, 07:06

Ja kannst Du. Du kannst via USB-Stick beim Booten flashen. Schau mal auf der Gigabyte Homepage für genauere Details. Da wird es genau erklärt wie es geht.

Beitrag von „m8b“ vom 10. Oktober 2012, 12:08

Hi Community,

ich möchte diesen Beitrag gerne erweitern, da ich das selbe Mainboard habe (allerdings mit verbautem i5 2500K).

Installation: Mit Kakewalk - läuft ohne Probleme durch. Wegen meiner GeForce 8800GTS (320 MB) habe ich in der Boot.plist den GraphicsEnabler auf "no" gesetzt (weiß aber nicht, ob das nötig ist...)

Kexte: Bei mir funktionierte nach der zweiten Installation (fast) alles. Nach dem ersten Versuch hatte ich keinen Sound, der Kext kann aber mit Multibeast nach installiert werden.

Bilder: Extra Ordner mit vorhandenen Kexts (im Anhang...).

Probleme: Rechner geht über den Powerknopf in den Sleepmodus, kann aber nicht "aufgeweckt" werden - weder mit Tastatur/ Maus noch mit dem Powerknopf. Ich muss den Rechner ausschalten und neu starten.

Fragen: Ich habe viel über UEFI gelesen, aber da ich nicht "vom Fach" bin nur soviel verstanden: Mit UEFI Bios brauche ich keine dsdt mehr...

1. Bedeutet das denn, dass mein Sleep-Problem nach einem Update auf UEFI behoben wäre?
2. Kann das UEFI-Update wirklich nicht mehr rückgängig gemacht werden (auf normales Bios)?

Beitrag von „Doe2John“ vom 10. Oktober 2012, 16:11

Zu 1) Ja, es gibt Mainboard, wie meins, die wirklich mit UEFI und Sleep funktionieren, ohne eine DSDT. Da muss man ausprobieren ob es geht und wenn nicht, schauen wo das Problem geht.

Zu 2) Da kann ich auch leider keine richtige Antwort drauf geben, denn zurückspielen ist eigentlich möglich, nur es haben sehr viele damit Probleme gehabt und ihr Bios zerschossen. Aber man soll sich da schon im klaren sein, was man da macht und den Sinn, es wieder zurück zuspieren, habe ich bis heute nicht verstanden. Denn warum auch, wenn es funktioniert.

Beitrag von „m8b“ vom 15. Oktober 2012, 16:14

Hi Workstation,

danke für die Rückmeldung...

Ich werde es wohl die Tage mal ausprobieren und hoffen, dass ich Glück habe.

Als Antwort auf deine Frage, warum man das alte Bios (eventuell) wieder aufspielen möchte: Falls es mit dem UEFI Probleme gibt und das System nicht mehr oder nicht so gut funktioniert wie bisher - denn ein Mountain Lion ohne Sleep ist mir lieber, als ein Rechner mit Win7... Vielleicht mache ich mir ja umsonst Sorgen, aber ich habe ehrlich gesagt keine (konkrete) Ahnung davon, warum etwas funktioniert, bzw. nicht funktioniert. Meine Methode ist da eher TRY AND ERROR - dank der tollen Anleitungen und Unterstützung auf dieser und anderen Seiten aber mit großem Erfolg 😊